

Protokoll der Sitzung am 23.10.2017

TOP 00 Formalia

Anwesende	Jo, Freddy, Nele, Miriam, Arianna, Katha + Martin (zum 3. Mal), Antonio (zum 3. Mal), Nico (zum 2. Mal)
Feststellung der Beschlussfähigkeit	Gegeben
Diese Sitzung	Redeleitung: Freddy
	Protokoll: Arianna
Nächste Sitzung	Datum: 30.10.2017
	Redeleitung: Nele
	Protokoll: Freddy
Protokoll der letzten Sitzung	Angenommen 6 Ja/ 0 Nein /0 Enthaltungen
Beschlüsse der Sitzung	
To-Do-Liste bis nächste Woche	In Blau

TOP 01 Finanzen

- Stura-Rate:
 - Nele und Freddy dran, versuchen zu begründen, warum wir trotz guter Finanzlage die Rate benötigen aufgrund kommender Ausgaben
- Finanzübergabe und Jahresabrechnung am 30.10., 10 bis 13 Uhr im FSR-Raum

Top 02 Gremien

- Stura-Plenum 24.10.:
 - Nele nicht da, Ersatzentsendung Antonio, Jo als Gast
 - Kandidat für Referat für Finanzen
 - Antrag „Gegen jeden Faschismus“:
 - rechte Gesinnungen aufzeigen
 - Erschwerungen Kooperation rechter Gruppen, v.a. Burschenschaften
 - konkreteres im Sturaplenum abwarten und davon abhängig entscheiden
 - allgemeine Überlegungen zur Rolle des Sturaplenums:

- wie viel Raum in den FSR-Plena für den Stura? ggf. Vorbesprechung relevanter Punkte für Abstimmungsverhalten
 - TO des Stura über FSR-Verteiler schicken
 - dürfen wir Passwort für noch-nicht-öffentliche Stura-Dokumente an den FSR weitergeben? -> nachfragen
- FakRat 24.10.:
 - Modulevaluationen anderer Institute
 - Montags vor FakRat: FakKonvent zur Absprache mit anderen FSRä
- StuKo-Bericht 17.10.:
 - Beschluss zum Modulevaluationsplan
 - jedes Modul wird einmal innerhalb von 6 Jahren evaluiert
 - geplant: in Verbindung mit Lehrveranstaltungsevaluationen bringen (wenn Lehrende sich darauf einlassen) für genauere Ergebnisse
 - Ablaufplan für PoWi:
 - für dieses Semester geplant:
 - B.A.: Evaluation von Europäisierung und Transformation; Wissenschaftliches Arbeiten; Master-Methodenmodul
 - Überlegung, Module mit wechselnden/ bald neuen Lehrenden später zu evaluieren (Problem: generell hohe Fluktuation zur Zeit)
 - Methodenmodul: Kritik an Vorleistung/ Prüfungsvorleistung, diese Struktur schon länger so -> Änderungsbedarf begründen!
 - weiteres Vorgehen:
 - sinnvolle Reihenfolge der Modulevaluation
 - bei nächster StuKo Fragebogen überprüfen
 - Studierende sensibilisieren für Sinnhaftigkeit der Teilnahme an Befragung
 - zum Master-Methodenmodul: Herr Vogel macht Hälfte des Moduls unter erschwerten Bedingungen, da er neu ist; am besten auch Gespräche der Studierenden mit ihm anregen, um auf Probleme hinzuweisen -> auch Dialog mit Dozierenden

- dann je Semester auf Modul, das evaluiert wird, eingehen
- bei konkreten Problemen mit einem Modul unabhängig von Zeitpunkt der Evaluation in StuKo ansprechen!
- falls Kritik am Methodenmodul:
 - Prüfungsvorleistung nach Prüfungsleistung bzw. zeitgleich
 - rechtliches Problem? -> Jo recherchiert
 - in Verbindung mit alten FSR-Mitgliedern (Georg) - > schon alte Diskussion, auf Vorwissen zurückgreifen
 - Haben Studierende insgesamt ein Problem damit? -> Stimmung erfassen!

-> alle Möglichkeiten recherchieren und Stimmung ausloten
- Prüfungsamt-Bericht 18.10.:
 - Problem: Wir kennen Probleme/ Anträge nicht -> Interessenvertretung besser möglich, wenn Antragstellende vorher in Kontakt mit uns treten -> sensibilisieren
- Langzeit-/ Doppelstudium-Nachfrage:
 - Befürwortung vorzeitigen Briefs an in Zukunft betroffene; wer verschickt den Brief? Uni übernimmt keine Verantwortung, daher ans Institut wenden -> Vorher in den Institutsrat tragen; Nele, Jo, Dominik verfassen Mail
 - Unklar, nach wie vielen Semestern fällig: Doppelte Regelstudienzeit oder plus 4 Semester?

TOP 03 FSR-Aktivitäten

- Ersti-Fahrt:
 - lokaler Kontakt: Katha hat Mail geschrieben an Gemeinde, bisher keine Antwort, Form des Treffens offen gehalten
 - Freddy ins cc als Ansprechpartnerin vor Ort
 - Förderverein Schloss?
 - in Ersti-Veranstaltungen schon beworben
 - Thema Überweisungen: stattdessen soll Mail geschrieben werden, um persönliche Geldübergaben z.B. am GWZ zu machen, Alternativ zur FSR-Sitzung
 - 25 Anmeldungen zurzeit

- wie können wir mit Mitfahrenden kommunizieren? (keine Mails) -> Institut, Facebook, Website, Veranstaltungen; Handynummer in eine Gruppe posten für den Tag des Losfahrens
- WeiFei:
 - planen mit 500 Leuten, daher größerer Raum benötigt mit entsprechend höherer Miete
 - welcher Betrag wurde letztes Jahr für die Miete ausgegeben?
 - diese Woche entscheiden für Location
 - gutes Angebot vom Felsenkeller, IFZ auch im Raum, sonst noch keine Rückmeldungen
 - Band: Katha fragt die vom letzten Jahr
 - Felsenkeller vermutlich gemütlicher
 - Entscheidung gemeinsam mit anderen FSRä.
Telegrammgruppe für WeiFei
 - Plan: 2 Euro Spendenempfehlung
 - Nico kann „Verhandlungen“ mit möglichen Veranstaltungsorten übernehmen
 - wir müssen Finanzantrag an uns beschließen, um Verträge unterschreiben zu können
- stud. Mitglied halbe Stelle:
 - Powi-Institut bekommt neue halbe Stelle ab April (bisher ohne Aufgabenbeschreibung/ Bereichsfestlegung)
 - für die Besetzung Kommission mit einem Studierenden und 2 Dozierenden
 - Zeitrahmen: vermutlich in den Wochen für April
 - Nele übernimmt, wenn niemand anders möchte
- G 20 VA (NamDuy) (Nam heute nicht da)
- Klauta Dauer und Termin:
 - Wochenende oder besser nur einen Tag, an dem alle können? Vorzug WE, falls möglich
 - Ort, falls mit Übernachtung?
 - Doodle für Termine -> doppelt mit Tageterminen und mit Wochenendterminen
- Diskussion: Richtlinie Förderanträge:
 - auf der KlauTa genauer besprechen

- rechtliche Bestimmungen gibt es: z.B. keine Lehre fördern
- Stura-Satzungen (nicht für uns verbindlich), z.B.
- Finanzerinnen forschen nach konkreten Richtlinien bzw. genaueren Infos zu Finanzen an sich
- Überlegung: an Kriterien von anderen orientieren
- Kritik NC:
 - welche Faktoren werden neben dem NC berücksichtigt/ könnten als Alternative berücksichtigt werden? Welche Kapazitäten hat das Institut? -> Miriam kümmert sich
 - Frage zum Master: Nach welchen Kriterien wird da ausgewählt? (u.a. Exposee) -> Nico befasst sich damit
- Natonek-Preis:
 - alles abgegeben, unklar, ob beglaubigte Kopien ausreichen

TOP 04 Sonstiges

- Powi-Board + Website:
 - Jella sagt, Board ist rekonstruierbar
 - gleichzeitig Gelegenheit, neue Struktur aufzubauen: ggf. auf unsere Website (Martin)
- Schlüsselliste:
 - Aufruf an alle mit Schlüssel, die Liste auszufüllen/ abzugeben
- Gruppenfoto:
 - Dienstag 24.10., 12:30 Uhr; Treffpunkt Institutsglaskasten, Freddy und Katha bringen Kamera mit
- LaAm-Tage: wird informell abgesprochen
- Toner
- analoger Briefkasten: Nele macht Schilder
- Semesterapparat Albertina:
 - was ist damit los? Umzug?
 - müssen wir die Info spreaden?
- Vorstellung Frau Herwig: Mitarbeiterin der Senatsbeauftragten für Studierende mit Behinderung und chronische Erkrankungen; Beratung für Studierende mit Beeinträchtigungen
 - umfassende Beratung (Studieren mit Kind, Nachteilsausgleich, Finanzierung usw.)
 - offene, auch anonym mögliche Sprechstunde
 - Kriterium: Beeinträchtigung der Studierfähigkeit

- Gleichstellungsbüro hingegen macht keine Beratung
- bei Vorträgen z.B. Gebärdendolmetschende: ans Gleichstellungsbüro wenden
- prinzipiell sinnvoll, für das Thema zu sensibilisieren! (-> Veranstaltungen des Gleichstellungsbüros teilen, Gebärdendolmetscher dazuholen)
- Raum streichen:
 - wenn wir das wollen, an Frau Ruß wenden -> Miriam schreibt Mail
- Protokolle speichern und hochladen:
 - Nele übernimmt